

Übersicht der Änderungen von den Tarifbestimmungen 2025 Version 2 auf 01. Jänner 2026

2.10 Anschlussticket zur Gästekarte „Echt Bodensee Card“ Neues Musterticket:



5.2 Fahrgastrechte im Eisenbahnverkehr

- Textumformulierung (Wunsch seitens APF):

Entsprechend der EU-Verordnung 2021/782 haben KlimaTicket VMOBIL-Kunden Anspruch auf eine Entschädigung in Höhe von 10% des rechnerischen Monatspreises des Jahrestickets, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Bekanntgabe der genutzten Bahnstrecke als Berechnungsgrundlage der Entschädigung
- Pünktlichkeitsgrad der ÖBB-Nah- und Regionalverkehrszüge (S, R, REX) auf der genutzten Strecke ist in einem Monat unter 95%. Einzelfälle können dabei nicht berücksichtigt werden.

Die Fahrpreiserstattung erfolgt dabei nach Ablauf des Jahrestickets auf die bekanntgegebene Bankverbindung. Beträge unter 4 Euro kommen nicht zur Auszahlung. Erstattungen für den Nah- und Regionalverkehr erfolgen in der Regel durch das durchführende Eisenbahnverkehrsunternehmen oder durch die Verkehrsverbund Vorarlberg GmbH.

Für Kunden, die das KlimaTicket Ö nutzen, gelten separate Erstattungsbedingungen, die auf www.klimaticket.at eingesehen werden können. Diese Erstattungen werden nicht durch die Verkehrsverbund Vorarlberg GmbH vorgenommen.

Ansprüche für Fahrten mit Zügen deHs Fernverkehrs (RJ, RJX, IC, EC, EN, NJ) sind ausschließlich an das jeweilige Eisenbahnverkehrsunternehmen zu richten.

5.4.4 Entgelt bei Unregelmäßigkeiten – erhöhtes Beförderungsentgelt

- Textumformulierung (Wunsch seitens APF):

Fahrscheine sind vor Fahrtantritt zu erwerben und bis zum Verlassen der Haltestelle/Bahnhof mitzuführen. Fahrausweise sind dem Kontrollpersonal auf Verlangen vorzuweisen. Wer das nicht kann, wird mit einem Erhöhten Beförderungsentgelt belangt und muss sich einer Identitätsfeststellung unterziehen. Das Kontrollpersonal ist verpflichtet, sich auf Verlangen mittels Dienstaussesweises ausweisen. Das Erhöhte Beförderungsentgelt kann bis 14 Tage nach der Kontrolle beansprucht werden. Dies kann über ein Formular oder per Mail erfolgen. Werden personalisierte Fahrscheine binnen 14 Tagen nachträglich vorgewiesen, wird das Erhöhte Beförderungsentgelt auf eine Bearbeitungsgebühr reduziert.

5.4.5 Nachträgliche Bezahlung

Alt: Für die nachträgliche Bezahlung des erhöhten Beförderungsentgeltes wird zusätzlich eine Gebühr von € 30,- in Rechnung gestellt.

Neu - Textergänzung: Für die nachträgliche Bezahlung des erhöhten Beförderungsentgeltes wird zusätzlich eine Gebühr von € 30,- in Rechnung gestellt. **Minderjährige sind von dieser Gebühr ausgenommen.**

8.2 Tarifzonenplan und Tarife 2026

- Zonenplan: Verbindung von Innerlaterns – Damüls (Wanderbus) wurde eingezeichnet
- Tarife ab 1.1.26

8.3 Bodensee Ticket

- Erweiterung Zone Ost mit Liechtenstein
- Tarife 2026